

Zürich, 11. Juli 2005

KR-Nr. 216/2005

POSTULAT von Ralf Margreiter (Grüne, Zürich) und Prof. Katharina Prelicz-Huber (Grüne, Zürich)

betreffend Transparenz auf dem Markt für Zahnmedizin

Der Regierungsrat wird eingeladen zu prüfen, wie der Kanton Zürich eine nach Taxpunkten abgestufte Liste der Zahnärztinnen und Zahnärzte auf Kantonsgebiet publizieren und damit für mehr Transparenz auf dem Markt für Zahnmedizin sorgen kann.

Ralf Margreiter
Prof. Katharina Prelicz-Huber

Begründung:

Die Kosten in der Zahnmedizin sind um 10 bis 20% zu hoch. Das belegt eine Studie aus der Nordostschweiz aus dem Frühjahr 2005. Die Studie spricht von einem Sparpotenzial von 300-600 Millionen Franken - pro Jahr. Das sind 300-600 Millionen Franken, die die Bevölkerung nicht für ihre Besuche bei Zahnärztinnen und Zahnärzten ausgeben müsste, wenn ein Wettbewerb bestehen würde, der diesen Namen auch verdient.

Um hier eine Verbesserung herbeizuführen und für mehr Transparenz auf dem Markt für Zahnmedizin zu sorgen, soll der Kanton eine nach Taxpunkten abgestufte Liste der Zahnärztinnen und Zahnärzte auf Kantonsgebiet publizieren. Diese Massnahme wird von den Autoren der Studie selbst vorgeschlagen. Es wäre im Sinn einer patientenfreundlichen Politik, wenn der Kanton Zürich hier mit gutem Beispiel vorangehen würde.

216/2005